

Digitale Sicherheit -

eine Qualitätsmaßnahme der Bildungsdirektion für Wien
in Kooperation mit der Landespolizeidirektion Wien

Inhalte

Herausforderung Internet: Was müssen Schüler*innen wissen? Eine Digitale Basisinformation der Kriminalprävention.

Die Teilnehmer*innen lernen Theorien und Methoden der Grundkompetenzen zur digitalen Sicherheit kennen. Es soll der persönliche Wissensstand, der der Lebenswelt der Kinder angepasst ist, sichtbar gemacht werden, um den Einstieg in das Thema zu ermöglichen. Die Teilnehmer*innen werden auf spezielle Kriminalitätsformen sensibilisiert und lernen Verhaltensweisen zum Basisschutz in der digitalen Welt anzuwenden.

Diese Theorien und Methoden der digitalen Sicherheit in der spezifischen Form für Kinder der vierten und fünften Schulstufe geben den Teilnehmer*innen einen Überblick über die möglichen Gefahren in der digitalen Welt und deren präventiven Begegnung.

Die Definition des Gewaltbegriffes im Allgemeinen sowie in der digitalen Welt werden erarbeitet, rechtliche Aspekte im Strafrecht, Jugendschutz und Urheberrecht werden aufgezeigt.

Dauer und Umfang

4 Module – 1x ganztägig, 3x halbtägig (Workshop, interaktive Vorträge und Praxisübung)

Ziel

Das Ziel ist es, den Teilnehmer*innen Basiswissen der digitalen Sicherheit und Kompetenzen als Grundlage für den Unterricht für Schüler*innen der vierten und fünften Schulstufe zur Verfügung zu stellen.

Dabei soll den Teilnehmer*innen über die Bedrohungen in der digitalen Welt Kenntnis verschafft werden und mit geeigneten Tipps präventiv gewirkt werden.

Der Fokus liegt bei der praktischen Umsetzung der Lerninhalte. Anhand von Fallbeispielen werden verschiedene Werkzeuge und Grundkompetenzen in Form von unterschiedlichen Settings erarbeitet.

Die Teilnehmer*innen sollen zeigen, dass sie eine digitale sicherheitsrelevante Fragestellung altersgerecht bearbeiten können.

Die gewonnenen theoretischen und praktischen Erkenntnisse sind in Absprache mit der Schulleitung verpflichtend in den Schulentwicklungsplan aufzunehmen und werden von der Bildungsdirektion für Wien entsprechend zertifiziert.

Zielgruppe

Lehrer*innen der Primarstufe.

Termine

1. Modul ⇒ Mi, 03.11.2021, 09.00 – 17.00 Uhr:
Digitale Sicherheit !!
2. Modul ⇒ Di, 09.11.2021, 14.00 – 18.00 Uhr:
Gewalt und Recht §§
3. Modul ⇒ Mi, 17.11.2021, 14.00 – 18.00 Uhr:
Digitale Sicherheit !!
4. Modul ⇒ Do, 16.12.2021, 14.00 – 18.00 Uhr:
Aufarbeitung Praxisübung, Feedback

Ort: Bildungsdirektion für Wien, Wipplingerstraße 28 - 1010 Wien,
vorbehaltlich aktueller Änderungen bzgl. geltender Covid-19-Maßnahmen!

Anmeldeverfahren

Per E-Mail an europabuero@bildung-wien.gv.at – Schulleitung bitte in Cc:, danke!
Maximale Teilnehmeranzahl sind 20 Personen.

Vortragende

Exekutivbedienstete der Wiener Polizei mit mehrjähriger Erfahrung in der Kriminalprävention.

Ansprechpartner*innen

Markus TRENN, BzI & Christof PETER, BSc, BzI; Landeskriminalamt Wien:

LPD-W-LKA-AB-Kriminalpraevention@polizei.gv.at

Dr.ⁱⁿ Mag.^a Judit MAKKOS-KALDI, BEd; Europa Büro der Bildungsdirektion für Wien:

judit.makkos-kaldi@bildung-wien.gv.at

Diese Veranstaltungsreihe wird vom **Europäischen Fonds für Regionalentwicklung gefördert** und im Rahmen des **Interreg AT-HU Projektes CODES über die Informations- und Beratungsstelle**, Wipplingerstraße 28 - 1010 Wien, vom Europa Büro der Bildungsdirektion für Wien koordiniert.

